

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52

Verantwortliche/r:
Amt 52

Vorlagennummer:
52/215/2026

ÖDP 017/2026 Keine Aussperrung der Erlanger Schwimmfreunde in den Sommermonaten aus der Hannah-Stockbauer-Halle

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	21.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Sportausschuss	21.04.2026	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen
ESTW

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Der ÖDP Fraktionsantrag 017/2026 wurde für die Sitzung des Erlanger Stadtrates am 26.02.2026 gestellt, um eine Öffnung der Hannah-Stockbauer-Halle für die Badesaison 2026 zu ermöglichen. Aufgrund der benötigten Zeit für die Prüfung der Voraussetzungen für eine Öffnung konnte eine aussagefähige Beschlussvorlage nicht in die Sitzung des Stadtrates eingebracht werden.

Um den Sachstand zur Antragsstellung widerzugeben, erfolgt in der Sportausschusssitzung am 21.04.26 folgender Bericht zum aktuellen Zwischenstand:

1. **Es ist zu prüfen, ob eine reduzierte Öffnungszeit eingerichtet werden kann, soweit ggf. nicht ausreichend Personal zur Verfügung steht.**

Die ESTW prüfen jährlich, inwieweit zusätzliche Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit (z. B. Frühschwimmen) für den Betrieb der Hannah-Stockbauer-Halle in den Sommermonaten ermöglicht werden können. Zum derzeitigen Zeitpunkt kann hierzu für die Freibadsaison 2026 noch keine abschließende Entscheidung mitgeteilt werden.

Eine vollumfängliche Öffnung der Halle während der Sommermonate ist nicht möglich. In der Vergangenheit wurde die Schwimmhalle in den Sommermonaten größtenteils nur von sehr wenigen Personen genutzt. Für die ESTW gilt es mit dem vorhandenen Personal die Sicherheit für das Freibad zu gewährleisten. Sollte kein zusätzliches Personal gefunden werden, muss die Hannah-Stockbauer-Halle geschlossen bleiben.

2. **Sollte kein Aufsichtspersonal zur Verfügung stehen, so ist zu einer Gesprächsrunde mit den Erlanger schwimmsporttreibenden Vereinen einzuladen, mit dem Ziel die Vereine als Wasseraufsichten (ehrenamtlich) einzubinden.**

Die Thematik wurde bereits verwaltungsintern erörtert. Beim Einsatz ehrenamtlichen Personals bestehen sowohl haftungs-, weisungs- als auch arbeitsrechtliche Herausforderungen. Bereits geführte Gespräche, z. B. mit den wasserrettenden Organisationen zeigten zusätzlich eine rückläufige Bereitschaft zur Übernahme von verbindlichen Wasseraufsichtsdiensten in den Erlanger Bädern. In welchem Umfang externes ehrenamtliches Personal von Vereinen oder Rettungseinrichtungen zur Verfügung stehen könnte, wird in anstehenden Anfragen und Gesprächen abgefragt. Eine vollumfängliche Nutzung der Hannah-Stockbauer-Halle kann nicht angeboten werden. Auch Einschränkungen hinsichtlich Umkleidemöglichkeiten müssen in Betracht gezogen werden.

3. Die Entscheidung hierzu ist umgehend zu treffen, dass die Halle bereits in 2026 wieder den Erlanger Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung steht.

Für die finale Entscheidung zum Sommerbetrieb der HSH im Jahr 2026 wird noch etwas Zeit benötigt. So ist u. a. das Auswahlverfahren für Saisonkräfte noch nicht abgeschlossen. Aktuell stehen selbst für den Freibadebetrieb noch nicht ausreichend Saison- und Rufkräfte zur Verfügung.

4. Die Freibadesaison im Röthelheimbad wurde im Jahr 2025 erstmalig gekürzt und begann nicht wie immer am 01.05. eines Jahres. Hier ist ebenfalls umgehend zu prüfen, ob dies ab 01.05.26 wieder möglich ist. Leider ist dies ebenfalls eine zusätzliche Einschränkung für die Erlanger Schwimmfamilie und monetär betrachtet gleichzeitig eine „versteckte“ zusätzliche Preiserhöhung.

Die Freibadöffnungszeiten wurden von Anfang auf Mitte Mai verschoben, da die Nachttemperaturen Anfang Mai meist noch sehr niedrig sind – ein Beginn der Freibadesaison Mitte Mai ist branchenüblich. Als Ausgleich wurde bei schönem Spätsommerwetter die Freibadesaison verlängert. Die Stadt Erlangen befindet sich weiterhin in einer sehr angespannten finanziellen Haushaltslage. Eine deutliche Ausweitung der Schwimmzeiten würde das bereits defizitäre Bäderangebot zusätzlich belasten.

Anlagen:

ÖDP 017/2026 Dringlichkeitsantrag zum Stadtrat am 26.2.2026 - Keine Aussperrung der Erlanger Schwimmfreunde in den Sommermonaten aus der Hannah-Stockbauer-Halle!

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Sportausschuss am 21.04.2026

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Volleth	Jakisch
Vorsitzender	Schriftführerin

Beratung im Sportbeirat am 21.04.2026

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Volleth	Jakisch
Vorsitzender	Schriftführerin

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang